

Empathie-Hindernisparcours

In diesem Projekt nehmen Schüler an einer Vielzahl von Aktivitäten teil, die schwieriger als üblich sind, weil sie irgendwie benachteiligt sind. Die Schüler durchlaufen einen Empathie-Hindernisparcours, erstens mit voller Leistungsfähigkeit und zweitens mit auferlegten Einschränkungen. Die Schüler erhalten Zeit für beide Erlebnisse und dort ist eine Chance am Ende des Projekts, um über ihre Erfahrungen und den Unterschied zwischen der Möglichkeit, den Kurs ohne Einschränkungen und mit Einschränkungen durchzulaufen, zu diskutieren.

Fürsorglicher Unter-Konzepte)
Mitgefühl, VierEr, Freundlichkeit

Projektzeiträumen
25-30 Minuten

Benötigtes Material

- ☐ Großer Unterrichtsraum oder Fitnessraum
- ☐ Springseil
- ☐ Zwei Blatt Papier; eine mit der Aufschrift: „Die vierte Klasse ist die beste!“ und eines mit der Aufschrift „La quatrième année est la meilleure!“
- ☐ Klebeband, um eine Zick-Zack-Linie auf dem Boden zu zeichnen
- ☐ Ein Schnürschuh
- ☐ Ein Topflappen oder Winterhandschuh(e)

Richten Sie die vier unten erläuterten Stationen ein. Erlauben Sie den Schülern, sich zunächst ohne Einschränkungen durch die Stationen zu bewegen. Nehmen Sie den Schülern Zeit und lassen Sie sie ihr erstes Mal aufzeichnen.

Lassen Sie die Schüler dann ein zweites Mal durch die Stationen gehen, wobei an jeder Station Einschränkungen gelten. Messen Sie die Schüler ein zweites Mal und lassen Sie sie ihre neue Zeit aufzeichnen. Erzählen Sie den Schülern nicht, welche Einschränkungen es geben wird, bevor Lauf 2 beginnt. Bereiten Sie sie nicht einmal darauf vor, dass Lauf 2 anders sein wird als Lauf 1.

Lassen Sie die Schüler nach Abschluss des Kurses im Kreis sitzen (da Sie einen Teil des Raums von Schreibtischen/Tischen befreit haben), um über ihre Erfahrungen zu sprechen. Es gibt zusätzliche Tagebuchaufforderungen, über die sie nach der Gruppendiskussion (oder alternativ, falls gewünscht) schreiben können.

Station Nr. 1: Seilspringen

Lauf 1: Machen Sie 10 Sprünge mit dem Springseil.

Lauf 2: Machen Sie 10 Sprünge auf einem Bein mit dem Springseil.

Station Nr. 2: Zickzack-Spaziergang

Lauf 1: Gehen Sie die Zick-Zack-Linie entlang

Lauf 2: Gehen Sie mit verbundenen Augen die Zickzacklinie entlang

Station Nr. 3: Vorlesen

Lauf 1: Lesen Sie den Satz: Die vierte Klasse ist die beste!

Lauf 2: Lesen Sie den Satz: „Vierte Klasse ist die beste!“ in Französisch)

Station Nr. 4: Binden Sie den Schuh

Lauf 1: Einen Schuh binden.

Lauf 2: Binden Sie einen Schuh mit einem Topflappen an einer Hand fest. (Wenn Sie glauben, dass ein Ofenhandschuh die Aufgabe nahezu unmöglich macht, können Sie an jeder Hand einen oder mehrere dicke Winterhandschuhe verwenden; das Ziel besteht darin, die Aufgabe schwierig und dennoch machbar zu machen.)

Staffeln Sie Schülergruppen und lassen Sie sich von einem Klassenassistenten bei der Zeiteinteilung helfen. Idealerweise haben Sie an jeder Station einen Helfer oder „Richter“, der sicherstellt, dass die Schüler die Aufgabe erledigen (oder so weit wie möglich kommen, bevor sie aufgeben).

Wenn möglich, könnte dies mit der Zeit im Fitnessstudio kombiniert werden, da dies am besten funktioniert, wenn ausreichend Platz vorhanden ist.

Einpacken:

- Wie war es für Sie, den Kurs beim zweiten Mal im Vergleich zum ersten Mal absolviert zu haben?
- Warum ist es wichtig, aus verschiedenen Perspektiven darüber nachzudenken, was wir tun, was wir sagen und wie wir handeln?
- Ein Teil der Fürsorge für andere besteht darin, dafür zu sorgen, dass sie auf sinnvolle Weise am Leben teilnehmen können. Dies knüpft an unsere nächste Einheit an, in der es darum geht, wie wir unsere Arbeit, auch für andere, besser machen können. Was könnten Sie tun, wenn Sie jemanden sehen, der Schwierigkeiten hat, eine Aufgabe zu erledigen, etwas zu lesen oder sich in unserer Schule fortzubewegen?

Vorgeschlagene Unterrichtsergebnisse:

Die Schüler werden:

- Erleben Sie Herausforderungen durch eine Reihe von Einschränkungen und besprechen Sie, wie sie sich gefühlt haben und wie sie anderen helfen können, die Probleme haben.



VON CASEL BEZEICHNET
ALS EMPFOHLENES
PROGRAMM FÜR SOZIALE
UND EMOTIONALE
LERNEN.

Die Zusammenarbeit für akademisches, soziales und emotionales Lernen (CASEL) überprüft seit 2003 evidenzbasierte SEL-Programme. Kindness in the Classroom® entspricht dem SElect-Programm von CASEL und ist im enthalten CASEL-Leitfaden für effektive soziale und emotionale Lernprogramme.

Kindness in the Classroom® erfüllte oder übertraf alle CASEL-Kriterien für hochwertige SEL-Programme. Kindness in the Classroom® erhielt die höchste Auszeichnung von CASEL für hochwertige SEL-Programme.

<https://casel.org/guide/kindness-in-the-classroom/>